

Innovativer – planen + bauen + betreiben

Life cycle@Gebäude

31. August 2017

Umweltarena, Spreitenbach

Innovation: Potential im Bau und beim Wohnen

Der Bau weist eine hohe Arbeitsteilung und Spezialisierung auf, wogegen z.B. der Bewohner einer Wohnung nicht in Gewerken denkt, sondern in Wohnen unter optimalen Bedingungen (Innenraumklima, Einfachheit der Nutzung).

Diese sehr unterschiedliche Herangehensweise von Unternehmern und Anforderungen der Nutzer führt dazu, dass es einen grossen Graben zwischen den Möglichkeiten von innovativen Technologien und der erlebten Realität der Nutzer ergibt. Um diesen Graben zu überkommen, müssen Unternehmer innovative Geschäftsmodelle entwickeln, die Nutzungsphase in den Mittelpunkt stellen und nicht das theoretisch perfekte Produkt. Im Vortrag und anhand von Beispielen zeigt der Referent, wie man mit neuen Denkboxen neue Geschäftsmodelle entwickeln kann.

- **Im Bau haben wir tolle Produkte und Technologien - warum ergibt sich u.a. der Performance Gap?**
- **Nicht das Produkt ist für den Nutzer entscheidend, sondern das Raumerlebnis über den gesamten Lebenszyklus. Wie sind die heutigen Geschäftsmodelle der Unternehmer neu auszurichten?**
- **Der Bau braucht neue Denkboxen; weg vom Produktdenken hin zur lösenden Aufgabe für den Kunden/Nutzer.**
- **Der Bau braucht eine Lernkultur und Systemsicht, um die Potentiale von Technologien wie Smarthome auszunützen.**



Dr. oec. Patrick Stähler

Querdenker, Business Innovator, Partner & Gründer, fluidminds – the business innovators, Zürich & Sydney. Lehrbeauftragter an der Universität St. Gallen, Lüneburg und Hochschule zur Wirtschaft in Zürich.

Patrick Stähler ist Wissenschaftler und Unternehmensberater. Er ist der Erfinder des Business Model Innovation Ansatzes und Urvater der Business Model Canvas, die heute weltweit verwendet wird, um innovative Geschäftsmodelle zu entwickeln. fluidminds erfindet für seine Kunden innovative Geschäftsmodelle, die stark auf den Kunden ausgerichtet sind und erst durch Technologie ermöglicht werden. Zusammen mit der Innovationsförderagentur von VW und der Stadt Wolfsburg hat er einen Werkzeugkasten (Arbeitsbuch) entwickelt, mit der Gründer aus einer Idee ein tragfähiges Geschäftsmodell entwickeln können. Daneben bloggt er auf <http://blog.business-model-innovation.com> und erreicht bisher über 300.000 Leser weltweit.

Patronat:

BELIMO

TOBLER

COMPETAIR
Systemhaus für Raumkomfort

Veranstalter:

leading communication

Partner:

KSB

Medienpartner:

HausTech

IMMOBILIEN
IM BLICKPUNKT



Mit Unterstützung von:

energie schweiz

Innovativer – planen + bauen + betreiben

Life cycle@Gebäude

31. August 2017

Umweltarena, Spreitenbach

Tagungsprogramm

- ab 08:30 Eintreffen, Begrüßungskaffee
-
- 09:00 **Begrüßung zum Dialog:** Martin Bänninger
-
- 09:15 **Politik: Zahlbarer Wohnraum – Gebäudesanierungen als unsere Herausforderung**
Thomas Hardegger, Nationalrat, Gemeinderat und Immo-VR
-
- 09:45 **Kantone: Instrumente der Gebäudepolitik Fordern – Fördern – Freiwillig**
Olivier Brenner, Stv. Generalsekretär,
Konferenz Kantonalen Energiedirektoren (EnDK)
-
- 10:15 Kaffeepause, Networking, Begleitausstellung
-
- 10:45 **Nutzer: Bauherr gibt Spielregeln vor**
Rita Astfalck, Präsidentin der Gemeinnützigen Baugenossenschaften
Horgen, Geschäftsführerin der U.W.-Linsi Stiftung
-
- 11:15 **Forschung: Bezahlbares Wohnen und Bauen als gesellschaftliche Herausforderung**
Prof. Dr. Peter Schwehr, Leiter Forschung Architektur,
Hochschule Luzern
-
- 11:45 Mittagspause, Networking, Begleitausstellung
-
- 13:15 **Innovation: Potential im Bau und beim Wohnen**
Dr. oec. Patrick Stähler, Geschäftsführer fluidminds GmbH
-
- 13:45 **Lösung: Von Triple Zero zur elektrischen Stadt**
Dr. Marc-Steffen Fahrion, Sustainability Consultant,
Werner Sobek, WSGreen Technologies GmbH
-
- 14:15 Pause, Networking
-
- 14:45 **Lösung: Revolution im Heizungskeller – Vom Wärmeerzeuger zur innovativen Energiezentrale**
Roger Balmer, Roland Zwingli, Pro-Energie, Projekt- und RZ-Energie-
management GmbH
-
- 15:15 **Bauherr: Modulare Gebäudetechnik – mit Standardisierung zu höherer Qualität und tieferen Kosten**
Franz Sprecher, Leiter Fachstelle Energie- und Gebäudetechnik,
Amt für Hochbauten der Stadt Zürich
-
- 15:45 **Round Table: Bauimage – Neue Kultur mit mehr Verantwortung?**
Dr. Peter Richner, Empa, Initiator NEST,
Gerhard Demmelmaier, Head Real Estate Portfolio Management Swiss Life,
Wolfgang Schwarzenbacher, CEO Engie Services AG,
Andreas Meyer Primavesi, Geschäftsleiter MINERGIE
-
- ca. 17:00 Abschluss beim Apéro, Networking, Begleitausstellung,
individueller Rundgang

Schafft die Lebenszyklus- betrachtung neue Geschäftsmodelle?

Für wen? Baugenossenschaften, private wie institutionelle Bauherren, innovative Unternehmer, Eigentümer und Investoren, kantonale und kommunale Liegenschaftsverwaltungen sowie interessierte Planer.

Unsere **Referenten** sind ausgewiesene Experten Ihres Fachs und befassen sich in ihrer alltäglichen Berufspraxis mit diesen Themen. Das ermöglicht einen praxisnahen Austausch.

Die **Tagungsgebühr** von Fr. 380.– (inkl. MwSt.) beinhaltet das Informationsprogramm, eine ausführliche Dokumentation der wesentlichen Inhalte, Pausen-erfrischungen, Mittagessen und Apéro. Enthalten sind ebenso ein Rundgang durch die Umweltarena, Ihr Parkticket sowie Ihr Teilnehmerzertifikat.

Weitere **Informationen** zur Tagung und **Anmeldung** erhalten Sie unter www.lifecycle-gebaeude.ch

Bis 20 Tage vor der Veranstaltung können Sie sich gegen eine Gebühr von Fr. 100.– abmelden. Danach kann die Teilnahmegebühr nicht zurückerstattet werden.

Während des ganzen Tages steht Ihnen die Umweltarena zur Besichtigung offen.

Patronat:

BELIMO

TOBLER

COMPETAIR
Systemhaus für Raumluftkomfort

Veranstalter:

leading communication

Partner:

KSB

Medienpartner:

Haustech

**IMMOBILIEN
IM BLICKPUNKT**



Mit Unterstützung von:

energie schweiz